

## **Josa wird König**

Was Gott will soll geschehen  
*2. Könige 22,1–23,20*



### **Kerngedanke**

Josia setzt sich schon in jungen Jahren für Gottes Recht und Gesetz ein.



### **Lernziel**

Gott segnet uns, wenn wir uns für sein Recht und Gesetz einsetzen.



### **Hintergrundinformationen**

Das Volk hatte sich unter den letzten Königen von Gott abgewandt und verehrte andere Götter. Diese Götter waren zum Beispiel Aschera, Baal, irgendwelche Götzenstatuen oder Sterne. Nach Gottes Geboten richtete sich kaum noch einer. Die meisten Leute aus Juda kannten sie nicht mal mehr und im Land herrschte Chaos. Der Götzendienst beherrschte das Land. Es gab Tempelprostitution und sogar Kinder wurden geopfert. In dieser Situation wird der 8-jährige Josia 640 v. Chr. König von Juda und regiert dann 31 Jahre lang.

Eigentlich ist dies zu Anfang seiner Regierung eine hoffnungslose Situation. Doch Josia liebt Gott und greift schon mit 16 Jahren durch. Später findet er das Gesetz Gottes, sieht, wie abgefallen das Volk wirklich ist und zieht das Volk kompromisslos mit. Gott steht wieder an erster Stelle.



## Stunden-Bausteine (Achtung: Bitte unbedingt auswählen!)

Sequenz	Bausteine / Inhalt	Erklärungen / Input	Material / Hinweise
<b>Stunden-Start</b>	<b>Ratespiel</b> Heutige Berufe werden pantomimisch dargestellt. Die anderen raten. Und/Oder: Berufe der Bibel werden pantomimisch dargestellt.	Die Aufmerksamkeit wird auf die Kinder/Gruppe gelenkt. Bei den Bibelberufen wird gleichzeitig Bibelwissen vermittelt und vertieft.	
	<b>Musikratespiel</b> Bekannte Kindergottesdienstlieder werden von der Leiterin/vom Leiter rhythmisch geklopft: Welches Lied ist es? Auch die Kinder können später den Leiterpart übernehmen.	Ankommen durch Musik. Sicher singen die Kinder auch gerne, aber hier wird die Musik zu einem Ratespiel und damit wieder neu erfahrbar.	kleine Trommel Rassel o. Ä.
<b>Einstieg ins Thema</b>	<b>Was ist Mut?</b> Situationen nennen und bewerten. Überleitung: Heute geht es um jemanden, der viel Mut hatte.	Einstimmung auf den Mut Josias	Anhang 2
	<b>Gesetz</b> Grundgesetz (CH: Bundesverfassung) oder Strafgesetzbuch mitbringen. Gespräch darüber, wozu es gut ist. Was steht darin? Was wäre, wenn es keine Gesetze gäbe? Was wäre, wenn man das Grundgesetz (CH: Bundesverfassung) vergessen würde? Überleitung: Heute geht es um jemanden, der darauf achtete, dass das Gesetz von Gott in Juda wieder eingeführt wurde, als keiner mehr wusste, was Gott gesagt hatte.	Vorbereitung auf die Taten Josias	Grundgesetz (CH: Bundesverfassung) Strafgesetzbuch o. Ä.
<b>Kontextwissen</b>	<b>Teilung von Nord- und Südreich</b> Wie sah es in dieser Zeit politisch aus? Ansehen der Karte und Erklärung.	Besseres Verständnis der Situation	Anhang 1

<b>Storytime</b>	<b>Josia erzählt, als er alt ist</b> Josia erzählt seinen Kindern aus seinem Leben. Dabei wird deutlich, dass er mutig handeln musste. Es war nicht leicht. Er sah das Unrecht und ermutigt nun seine Kinder, für Gott einzustehen. (Auf Gefühle achten!)	Lernzielerarbeitung	Gegenstände aus der Geschichte: Verkleidungsgegenstände Gesetzbuch Königskrone usw.
	<b>Josia erzählt als Handpuppe</b> Eine Handpuppe erzählt die Begebenheit.	Geeignet vor allem bei jüngeren Kindern. Die Begebenheit wird neu verstanden und interessant durch die Handpuppe.	Wenn mit einer Handpuppe gearbeitet wird, muss in dieser Altersstufe alles gut vorbereitet sein und es darf nicht kindlich wirken.
<b>Übertragung ins Leben</b>	<b>„Schatzkiste“ unter „Voll im Leben“ (S. 39)</b> Besprechung der Geschichte: Was denkt ihr? Habt ihr Ähnliches erlebt? Was würdet ihr tun? Ist das mutig?	Die Kinder sehen, dass Mut im Alltag erforderlich ist, wenn man andere auf Unrecht hinweisen will.	Heft „Schatzkiste“
	<b>Quiz und Rollenspiel</b> In der „Schatzkiste“ (S. 40) die Situationen besprechen und spielen lassen, was man tut.	Alltagsrelevanz	Heft „Schatzkiste“ evtl. Requisiten
<b>Kreative Vertiefung</b>	<b>Die Kinder erzählen mit der Handpuppe/Einüben eines Stückes</b> Wenn Josia die Begebenheit als Handpuppe erzählt hat, diesen Part nun die Kinder selber übernehmen lassen. Die Geschichte für kleinere Kinder oder für die Gemeinde vorbereiten, mehrere Puppen kommen zum Einsatz: evtl. Volk, Hulda, Priester, der das Gesetz findet usw. In der nächsten Woche oder zu einem besonderen Anlass oder im Gottesdienst als Kindermoment vorspielen.	Durch das „Selber-Erzählen“ wird den Kindern die Bedeutung des Lernziels klarer. Außerdem: Allgemeine Motivation der Kinder durch Einüben eines Handpuppenspiels.	Verschiedene Handpuppen evtl. Vorbereiten und Durchdenken der verschiedenen Rollen
	<b>Gedicht schreiben</b> Mit den Kindern ein Gedicht/Lied über Josia schreiben. In der Gemeinde vortragen lassen.	Vertiefung durch gezieltes Wörter-Suchen und dabei Reflektieren der Begebenheit.	Flipchart Stifte
<b>Gemeinsamer Abschluss</b>	<b>Gegenseitig Mut wünschen („Schatzkiste“, S. 41)</b> Der Text wird als Gebet gelesen und zu Gott gesprochen! Alle Kinder geben sich dann die Hand und wünschen sich gegenseitig Mut, sich für Recht und Gerechtigkeit einzusetzen! Jedem persönlich wird dieser Mut zugesprochen.	Mut machen hilft! Durch das gegenseitige Mut machen, wird das Lernziel noch einmal vertieft und wichtig gemacht!	Heft „Schatzkiste“

## Anhang 1

Einfache Karte vom geteilten Reich



## Anhang 2

Was ist Mut?

- von einem Turm ohne Netz springen
- vom 10m-Turm im Schwimmbad springen
- jemandem sagen, dass er nach Schweiß riecht
- eine alte Frau über eine belebte Straße bringen
- ohne zu Üben eine Klassenarbeit schreiben
- jemanden schlagen, der größer und stärker ist
- seine Meinung vertreten

Beliebig erweitern ...